

Gottesdienst vom 23. Juli 2023

Sieger im Leiden



Siehe, der Löwe aus dem Stamm Juda, der Erbe aus der Wurzel Davids, hat gesiegt. Er ist würdig, die Schriftrolle zu öffnen und ihre sieben Siegel zu brechen.

Offenbarung 5,5

Rückblick

Denke an letzte Woche. Was hast du mit Gott erlebt? Hat die Predigt, ein Bibeltext oder ein Gespräch etwas bei dir ausgelöst? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen aus.

lies Offenbarung 5,1-14

In Off 5,1-14 sind zwei Figuren sehr wichtig: ein Löwe und ein Lamm. Beide sind Symbole für Jesus. Achte in diesem Text darauf, wann der Löwe und wann das Lamm erwähnt wird. Warum ist das so? Was sagt das über Jesus?

1. Das Buch des Lebens

Das Buch in diesem Text ist eine Schriftrolle, die innen und aussen beschrieben ist. Doch niemand kann sie öffnen, denn sie ist mit sieben Siegeln verschlossen. Doch was steht darin? Manche Leute sind der Meinung, auf der Schriftrolle stünden die Plagen, die in Off 6-8 beim Brechen der Siegel beschrieben sind. Doch stell dir eine Schatzkiste mit sieben Schlössern vor. Wenn das erste offen ist, kann man die Kiste noch nicht öffnen, denn es hängen noch sechs Schlösser dran. So kann man auch den Inhalt der Schriftrolle erst lesen, wenn alle sieben Siegel geöffnet sind. Logischerweise erfahren wir den Inhalt des Buches also erst danach. In Off 8 wird zwar das siebte Siegel geöffnet, aber nicht die Schriftrolle. In der Offenbarung gibt es ein Buch, das erst ganz am Ende geöffnet wird. Es ist das Buch des Lebens. Darin stehen die Namen von all den Menschen, welche die Ewigkeit mit Gott verbringen werden (Off 17,8; 20,12-15). An zwei Stellen wird es explizit das Lebensbuch des Lammes genannt (Off 13,8; 21,27). Darum weint Johannes, als niemand das Buch öffnen darf: Wenn es nicht geöffnet wird, dann weiss niemand, wer die Ewigkeit mit Gott verbringt.

2. Der Löwe und das Lamm

Doch Johannes wird getröstet. Es gibt jemanden, der diese Schriftrolle öffnen darf. Es ist der königliche Löwe, der seine stärksten Feinde besiegt hat. Wenn man diese Szene verfilmen würde, dann würde jetzt die Kamera auf diesen Löwen schwenken. Aber als die Kamera schwenkt, kommt nicht ein Löwe ins Bild, sondern ein geschlachtetes Lamm. Wo ist der Löwe? Dieses geschlachtete Lamm – das ist der Löwe. Denn wenn man genau hinschaut, bemerkt man etwas Seltsames. Das Lamm hat sieben Hörner und sieben

Augen. Hörner sind in der Bibel oft Symbole für Macht (z.B. 5Mose 33,17; Jer 48,25; Dan 7,7-27; Micha 4,13). Sieben Hörner sind also vollkommene Macht. Augen stehen meistens für Wissen und Weisheit (z.B. 1Mose 3,5; 4Mose 24,3-4.15-16). Das Lamm ist also allwissend.

3. Sieger im Leiden

Der Kontrast zwischen Löwe und Lamm könnte kaum grösser sein. Beim Löwen ist seine Macht offensichtlich. Doch wer fürchtet schon einem Lamm?

Das wichtigste Symbol der Christentums ist das Kreuz. Das ist ziemlich ironisch, denn das Kreuz erinnert uns an den schwierigsten Moment im Leben von Jesus: er starb einsam und machtlos. Warum steht das im Zentrum des christlichen Glaubens? Wir glauben, dass dieser Moment des Todes eigentlich ein Sieg war. Denn auf Karfreitag folgt die Auferstehung an Ostern. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Jesus Christus ist der Löwe, der überwunden hat. Er kann Wunder tun. Und doch sehen wir Jesus oft nur als den Leidenden, das geschlachtete Lamm.

Am Ende der Zeit wird Jesus ein zweites Mal kommen. Und dann werden alle seine königliche Macht anerkennen. Am Ende werden alle vor dem Löwen niederknien. Doch wer kniet jetzt schon vor dem Lamm?

von Gott enttäuscht

Gibt es Bereiche in deinem Leben, in denen du dir wünschst, dass Gott machtvoll eingreift? Welche?

Wie gehst du damit um, wenn du von Gott enttäuscht bist?

In solchen Momenten sind zwei Dinge sehr wichtig: 1) Du bist nicht alleine unterwegs. Wenn dein Glaube schwach ist, kannst du dich von anderen tragen lassen. 2) Sag Gott ehrlich, was du fühlst. Das ändert zwar die Situation noch nicht, doch es führt dich in eine tiefere Beziehung mit Gott.

Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Formuliere einen konkreten Schritt, den du in der nächsten Zeit umsetzen willst. Als Motivation für dich ist es hilfreich, wenn du jemandem von deinem Ziel erzählst und diese Person später nachfragt, ob es dir gelungen ist.

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du zu Gast bei uns bist, ist der Kaffee für dich gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 24.07.		
Dienstag 25.07.		
Mittwoch 26.07.	10.30	Mittwochsgebet
Donnerstag 27.07.		
Freitag 28.07.		
Samstag 29.07.		
Sonntag 30.07.	10.00	Gottesdienst in der Kirche Neuhof (kein Gottesdienst in der Chrischona)

Vorschau:

20.08. ökumenischer Gottesdienst am See

03.09. Taufgottesdienst

10.09. Gottesdienst zum Namenswechsel Chrischona zu Viva Kirche

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.

Predigten und aktuelle Daten auf www.vivakirche-pfaeffikon.ch